Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Badische Presse. 1890-1944
1890

204 (31.8.1890) 2. Blatt

Visual Library

Erscheint täglich (ausgenommen Montags).

Abonnement: Im Verlage abgeholt 50 Pfennig monatlich. Durch die Trägerin oder durch die Post frei in's Haus geliefert M. 1.90 pro Quartal.

Inserate: Die Petit-Zeile 20 Pfg., (Lokal-Inserate billiger), die Reklame-Zeile 40 Pfg.

Einzelne Nummern 3 Pfg. Doppel-Nummern 5 Pfg.

Badische Presse.

Auflage 11760. Notariell beglaubigt. (Kleine Presse). Garantirte größte Abonnenten-Zahl aller in Karlsruhe erscheinenden Tagesblätter.

General-Anzeiger der Haupt- und Residenzstadt Karlsruhe und Umgebung.

Erscheint täglich (ausgenommen Montags). Expedition: Karlstraße Nr. 27. Rotationsdruck und Verlag: Thiergarten & Raupp. Verantwortlich: für den politischen und feuilletonistischen Theil: F. Thiergarten, für den Lokalen-, Reklamen- und Inseraten-Theil: Carl Raupp, sämmtlich in Karlsruhe.

Nr. 204. 2. Blatt. Telephon-Nr. 86. Karlsruhe, Sonntag, den 31. August 1890. Telephon-Nr. 86. 6. Jahrgang.

Unsere heutige Nummer enthält ein 1. und 2. Blatt, zusammen 10 Seiten.

Bestellungen
auf die
„Badische Presse",
verbreitetste Zeitung in Karlsruhe und im badischen Lande.

Notariell beglaubigte Auflage **11,760** Exempl. werden für den Monat

September

für Auswärts durch alle Postanstalten und Postboten, für Karlsruhe in der Expedition, den Agenturen und Trägerinnen entgegengenommen. Preis in der Stadt mit Trägerlohn 60 Pfg., durch alle Postanstalten frei in's Haus gebracht 65 Pfg.

Gratis erhalten neu hinzutretende Abonnenten:
Das vollständige Sommer-Fahrplanbuch der badischen Eisenbahnen mit allen Anschlüssen;
Meine zweite Amerikafahrt, eine hochinteressante Schilderung des berühmten Humoristen Junkermann;
„Eva's Roman", Anfang des im Hauptblatt der „Badischen Presse" gegenwärtig erscheinenden spannenden Romans
gegen Einsendung der Postquittung.

Die **„Badische Presse"** ist in mehr als 1000 Wirthschaften im Lande verbreitet und sollte in keiner Wirthschaft fehlen.

Personalnachrichten*)
im Bereiche des Ministeriums der Justiz, des Kultus und Unterrichts.

Ernannt wurde:

Fischer, Hermann, Aufseher 1. Klasse beim Landesgefängniß Freiburg, zum Amtsgerichtsdiener und Gefangenwärter beim Amtsgericht Säckingen.

Nicolaus, Lorenz, Amtsgerichtsdiener und Gefangenwärter beim Amtsgericht Adelsheim, zum Gefangenwärter beim Amtgericht Mosbach.

Personalnachrichten
aus dem Bereiche der Großh. Bad. Staatseisenbahnen.

Versetzt:

Philipp, Eduard, Eisenbahnpraktikant, Stationsassistent in Karlsruhe nach Offenburg.
Kraus, Georg, Expeditionsassistent in Waldshut nach Mengen.
Reichert, Wilhelm, Expeditionsgehilfe in Pforzheim nach Donaueschingen.
Bollheimer, Albert, Expeditionsgehilfe in Karlsruhe nach Bretten.
Frey, Emil, Expeditionsgehilfe in Bretten nach Immendingen.
Deckelmeier, Gustav, Expeditionsgehilfe in Biberach-Zell nach Freiburg.
Opitz, Peter, Expeditionsgehilfe in Gengenbach nach Offenburg.
Brenner, Adam Georg, Expeditionsgehilfe in Offenburg nach Gengenbach.
Keller, Ludwig, Lokomotivheizer in Konstanz nach Basel.
Weber, Leonhard, Lokomotivheizer in Karlsruhe nach Offenburg.

Personalnachrichten
aus dem Bereiche der Gr. Steuerverwaltung.

Großholz, Ferdinand, Steuereinnehmer in Mannheim, wurde auf sein Ansuchen wegen vorgerückten Alters und leidender Gesundheit unter Anerkennung seiner langjährigen treuen Dienstleistung in den Ruhestand versetzt und
Zoller, Dr., Otto, Finanzpraktikant, z. Z. erster Gehilfe bei Gr. Obereinnehmerei Rastatt, seinem Ansuchen gemäß behufs Ableistung seiner Militärpflicht auf 4. Okt. d. J. seiner Stelle enthoben.

Personalnachrichten
aus dem Bereiche Großh. Zollverwaltung.

Ernannt:

Herrmann, Adolf, Finanzassistent, z. Zt. Einjährig-Freiwilliger in Mannheim, zum Hauptamtsgehilfen in Mannheim.

Betraut:

Jäger, Johann, Grenzaufsichtsanwärter von Reuthe, mit Versehung der Stelle eines Grenzaufsehers in Murg,
Göhler, Albert, Grenzaufsichtsanwärter von Singen, mit Versehung der Stelle eines Grenzaufsehers in Stetten,
Köhler, Anton, Grenzaufsichtsanwärter von Marbach, mit Versehung der Stelle eines Grenzaufsehers in Stetten.

*) Der Nachdruck vorstehender Mittheilungen ist nur mit ausdrücklicher Erlaubniß des Verlags gestattet.

Versetzt:

Völkle, Karl, Hauptamtsassistent in Singen, nach Mannheim,
Kuhn, Ernst, Hauptamtsassistent in Mannheim, nach Singen,
Kögel, Urban, Hauptamtsgehilfe in Singen, nach Mannheim,
Steiner, Joseph, Hauptamtsgehilfe in Mannheim, nach Karlsruhe,
Frick, Anton, mit Versehung einer Hauptamtsgehilfenstelle betrauter Steuereinnehmer a. D. in Karlsruhe, zur gleichen Verwendung nach Singen,
Kaiser, Franz Anton, Grenzaufseher in Arlen, nach Fützen,
Schmid, Franz Sales, Grenzaufseher in Leopoldshöhf, nach Radolfzell,
Dietrich, Theodor, Grenzaufseher in Wollmatingen, nach Leopoldshöhe,
Kraft, Ignaz, Grenzaufseher in Bühl, nach Wollmatingen,
Oesterle, Martin, Grenzaufseher in Hemmenhofen, nach Bühl,
Rothenhäusler, Pius, Grenzaufseher in Wiechs, nach Wyhlen,
Baumgartner, Hermann, Grenzaufseher in Lörrach, nach Stühlingen,
Glaser, Theobald, Grenzaufseher in Riedern, nach Oehningen,
Sanberger, Theodor, Grenzaufseher in Fahrhaus, nach Sipplingen.

Entlassen:

Hildenbrand, August, mit Versehung der Stelle eines Grenzaufsehers in Stühlingen betraut (auf Ansuchen).

Mittheilungen
aus dem Bereich des Schulwesens.

I. Gesetze, Verordnungen, Bekanntmachungen 2c.

1. Im Laufe des Monats Oktober l. J. findet Termin für die Erste sowie für die Höhere Lehrerinnenprüfung statt. Der letzteren können sich nur solche Aspirantinnen unterziehen, welche spätestens in der zweiten Hälfte des Jahres 1889 die Erste Lehrerinnenprüfung bestanden haben. Anmeldungen mit den vorgeschriebenen Zeugnissen und weiteren Beilagen, sowie der genauen Angabe, ob die Aspirantin die Erste oder die Höhere Lehrerinnenprüfung abzulegen gedenke, sind bis längstens 15. September l. J. Großh. Oberschulrath vorzulegen.

Diejenigen Aspirantinnen der Ersten Lehrerinnenprüfung, welche zugleich die Prüfung in der Religionslehre bestehen wollen, haben ihrer Anmeldung eine Erklärung darüber auf besonderem Blatte beizulegen, welche außerdem den vollen Namen, Geburtsort und Geburtsdatum und das religiöse Bekenntniß der Aspirantin enthalten muß, — ferner ein Zeugniß über den letzten von ihnen empfangenen Religionsunterricht.

2. Nachbenannte Zöglinge des 3. Kurses des Lehrerseminars **Ettlingen** sind nach bestandener Abgangsprüfung unter die Volksschulkandidaten aufgenommen worden:

Albert, Otto, von Tauberbischofsheim.
Balles, Ludwig, von Hainstadt.
Böhm, Andreas, von Sulzbach bei Mosbach.
Brehm, Emil, von Brühl.
Bucher, Albert, von Eubigheim.
Dörr, Gustav, von Baden.
Göckel, Wendelin, von Hambrücken.
Grimm, Albert, von Baden.
Höfele, Karl, von Aulendorf.
Keller, Karl, von Karlsruhe.
Knörzer, Wilhelm, von Neunkirchen.
Köhler, Anton, von Bruchsal.
Kotz, Stefan, von Imnau.
Kuhn, Eduard, von Rastatt.
Kuhn, Theodor, von Langenbrücken.
Leidner, Heinrich, von Hemsbach.
Lutz, August, von Neudenau.
Mudler, Karl, von Neudenau.
Noe, Karl, von Balsbach.
Rahner, Hermann, von Jechtingen.
Reuschling, Wilhelm, von Neudenau.
Rothermel, Josef, von Oestringen.
Schönith, Hermann, von Sulzbach bei Mosbach.
Schütz, Josef, von Kaiseringen.
Schwab, Julius, von Reisenbach.
Weindel, Simon, von Forst.
Winter, Otto, von Weinheim.
Zimmermann, Richard, von Oberhausen bei Bruchsal.

Außerdem erhält den Kandidatenschein:
Lösch, Sebastian, von Königshofen.

3. Nachbenannte Volksschulkandidaten haben am Lehrerseminar Ettlingen die Dienstprüfung bestanden:

a. für erweiterte Volksschulen:
Nied, Kilian, von Winzenhofen.
Sattler, Emil, von Rust.
Traum, Franz von Eichtersheim.

b. für einfache Volksschulen:
Bechtel, Ignaz, von Gamshurst.
Bender, Damian, von Oestringen.
Brunner, Ludwig, von Oberbalbach.
Deckel, Christian, von Jungingen.
Gutekunst, Emil, von Mösbach.
Hacker, Karl Oskar, von Oberbiederbach.
Henn, Karl, von Oberndorf.
Kuhn, Eduard, von Unterbalbach.
Lederer, Fridolin, von Adelsberg.
Schultes, Emil, von Boll.
Sigrist, Melchior, von Bärenthal.
Tremmel, August, von Oberwittstadt.
Will, Adolf, von Rust.

Außerdem hat die Dienstprüfung für einfache Volksschulen bestanden:
Beßler, Rosa, von Karlsruhe.

II. Dienstnachrichten und Diensterledigungen.

A. Mittel- u. Gewerbeschulen, Lehrerbildungsanstalten 2c.

Versetzungen und Ernennungen:

Dr. **Heil,** Johann Nikolaus, Lehramtspraktikant, in dieser Eigenschaft an die Höhere Bürgerschule in Ueberlingen.

Die etatsmäßige Amtsstelle eines Dieners am Lehrerseminar 1 in Karlsruhe erhält der mit Versehung derselben betraute Militäranwärter Heinrich **Seel.**

B. Volksschulen.

1. Versetzungen und Ernennungen:

Dörr, Gustav, Schulkandidat, als Hilfslehrer nach Freiburg.
Höfele, Karl Friedrich, Schulkandidat, als Unterlehrer nach Hartheim.
Lutz, Alois, Schulkandidat, als Unterlehrer nach Buggingen.
Mudler, Karl, Schulkandidat, als Unterlehrer nach Untergrombach.
Noe, Karl, Schulkandidat, als Unterlehrer nach Götzingen.
Rüttenauer, August, Unterlehrer in Götzingen, als Hilfslehrer nach Billigheim.
Späth, Karl, Hilfslehrer in Karlsruhe, als Hilfslehrer nach Gernsbach.
Wäldin, Friedrich, Schulkandidat, als Unterlehrer nach Kadelburg.
Winter, Otto, Schulkandidat, als Unterlehrer nach Lützelsachsen.

2. Auf Ansuchen in den Ruhestand versetzt:

Leppert, Karl Ludwig, Hauptlehrer in Hausen a. d. M.

3. Gestorben:

Biecheler, Dominik, pens. Hauptlehrer in Freiburg, früher in Ebringen.

4. Auf Ansuchen aus dem öffentlichen Schuldienst entlassen:

Bangert, Karl Friedrich, Unterlehrer in Buggingen.

Landwirthschaftliche Besprechungen und Versammlungen.

Konstanz. Sonntag den 31. d. M., Nachm. 3 Uhr, im Gasthaus zur Krone in Litzelstetten landw. Besprechung. Tagesordnung: 1. Vortrag des Herrn Landwirthschaftsinspektors Junghanns von Aspichhof über Schweinezucht; 2. Vertheilung der bei der staatlichen Viehprämiirung in Allensbach zuerkannten Preise.

Jestetten. Sonntag den 31. d. M., Nachm. 2 Uhr, im Gasthaus zum Hirschen in Grießen Generalversammlung. 1. Neuwahl sämmtlicher Vorstands- und Gauausschußmitglieder; 2. Vortrag des Herrn Landwirthschaftslehrers Wunderlich von Waldshut über Saatgut und Samenwechsel mit Rücksicht auf die bevorstehende Herbstsaatzeit.

Lahr. Sonntag den 31. d. M., Nachm. 3 Uhr, im Gasthause zum Geroldseck in Reichenbach landw. Besprechung über Obstbau und Obstweinbereitung, eingeleitet durch einen Vortrag des Herrn Obstbaulehrers Klein von Karlsruhe.

Buchen. Sonntag den 31. d. M., Nachm. halb 3 Uhr, in der Gastwirthschaft zum Schwanen in Götzingen landw. Besprechung, wobei Herr Landwirthschaftsinspektor Schmid von Tauberbischofsheim einen Vortrag über Futterbau mit Rücksicht auf Kraftfuttermittel halten wird.

Tauberbischofsheim. Sonntag den 31. d. Mts., Nachm. halb 3 Uhr, in der Wirthschaft zum Lamm in Hochhausen landw. Besprechung, welche durch einen Vortrag des Herrn Hauptlehrers Haußer von Mosbach über Förderung ländlicher Geflügelhandlung eingeleitet werden wird.

Der heutigen Nummer liegt eine Beilage der weitverbreiteten Wochenschrift **„Fürs Haus"** bei. Diese praktische Zeitschrift ist, wie bekannt, der allzeit bewährte Rathgeber für die Frauenwelt. Noch kein Blatt hat es verstanden auf die vielseitigen Bedürfnisse einer Haushaltung, sei sie groß oder klein, in so praktischer Weise einzugehen, wie „Fürs Haus". Jede Nummer enthält praktische Winke für Haus und Garten, für Küche und Keller. Sie bringt die wichtigsten, jeder Hausfrau so hochwillkommenen Anweisungen für den Haushalt, sowie eine endlose Menge höchst beachtenswerther Winke für das Wohlergehen der Familie. Es gibt kein Gebiet im weiten Bereiche des Hauswesens, das nicht in „Fürs Haus" in praktischer, ersparnißfördernder Weise besprochen würde. Wir empfehlen „Fürs Haus" auf's angelegentlichste.

Bad. Militär-Versicherungs-Anstalt
in Karlsruhe.

Der Geschäftsbetrieb umfaßt:
1) **Lebensversicherung** auf den Todesfall oder nach Erreichung eines bestimmten Lebensalters;
2) **Sterbkasse**, mit besonderer Vergünstigung für Vereine.
3) **Aussteuer- und Studienversicherung** (Kinder-Versicherung);
4) **Militärdienst-Versicherung**, als Zweigabtheilung mit besonderem Garantiefond von 100000 Mark.

Aller Gewinn dieser Gegenseitigkeitsanstalt verbleibt den Mitgliedern. Volle Dividende nicht nur bei der gewöhnlichen einfachen, sondern auch bei der abgekürzten Versicherung.

Kriegsversicherung — jedoch nur auf Wunsch — sowohl für neue, als schon bestehende Versicherungen gegen Zahlung einer Zusatzprämie für kurze Zeit, ohne spätere Nachschüsse.

Die **Militärvereine**, ihre Mitglieder und Angehörigen genießen **besondere Vergünstigungen** bei Abschluß aller Arten von Versicherungen.

Nähere Auskunft ertheilen die Direktion in **Karlsruhe**, Amalienstraße 91, und sämmtliche Vertreter. (4733

Pianos von höchster Tonschönheit, neuester und bewährtester Konstruktion, zu den denkbar **billigsten Preisen**, in gediegener Auswahl.

Streng **reelle** Bedienung. **Mehrjährige Garantie!** Zahlungs-Erleichterungen. **Reparatur-Werkstätte. Stimmungen.** Zahlreiche Anerkennungsschreiben zu Diensten.

3491) **Emil Fleischer,**
Pianoforte-Lager,
Kaiserstraße 160, Eingang Douglasstraße.

Gustav Boegler,
18 Kurvenstrasse 18, (4732
nächst der verlängerten Karlstrasse,

empfiehlt
sein grosses Lager fertiger
Badeartikel
und
Eisschränke.

Grosse illustrirte Preisliste gratis und franco.

Velocipede Velocipede!

Ich empfehle den Herren Radfahrern meine auf's Beste eingerichtete

Reparatur-Werkstätte.

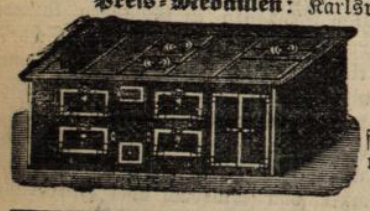
General-Vertreter der weltberühmten **Premier-Fahrräder** von Hillmann, Herbert & Cooper, Limm-Coventry (England) und Doos bei Nürnberg.

Hillmann-Fahrräder bei 1-jähriger Garantie von 230 M. an.
Stets gebrauchte Fahrräder auf Lager.

Hochachtend
Andreas Hoch,
Herrenstraße 27 und Hirschstraße 42.

NB. Mache besonders auf mein reichhaltiges Lager genannter Maschinen und Utensilien aufmerksam. 8110

Carl Ehreiser,
Grossh. Hoflieferant,
Karlsruhe, Herrenstraße Nr. 44.
Preis-Medaillen: Karlsruhe 1877. — Mannheim 1880.



Größtes Lager selbstverfertigter
Sparkochherde
für Haushaltungen, Restaurationen, Hotels und öffentliche Anstalten.
Illustrirte Preis-Courante stehen zu Diensten. (6591

Turn-Geräthe und Spiele

für **Schulen, Zimmer** und **Gärten.** Weitgehendste Verwendung von Schmiedeeisen und daher Gewährleistung größter Haltbarkeit. Viele Zeugnisse von hohen staatlichen und städtischen Behörden, Vereinen und Privaten. Man verlange Preislisten 2c. (4730

M. Müller,
Turn-Geräthe-Fabrik und Schlosserei,
Verkaufs-Lokal: Kaiser-Passage 30.

Ruhrkohlen.

Die erwartete Ladung vorzüglicher Qualität **Ruhrfettschrot und gewaschene Nußkohlen** ist jetzt im Ausladen begriffen, was empfehlend anzeigt 8140

G. Henning, Luisenstraße 44.

SACCHARIN

ist unerreicht für Conserven, Dunstobst, Pflaumenmus etc.; erhält dieselb. jahrelg. frisch u. wohlschmeck., schützt vor Verderben, Säuern und Schimmelbildg. Vorzügl. f. Beersäfte u. Obstweine, erhält das Aroma der Frucht vollständig. Zu haben in jed. bess. Droguerie, Apoth., Spezereihdlg. 6

Freiburg i. B.

Wer in Freiburg ein gutes Restaurant mit **ausgezeichneten Weinen** und **vortrefflicher Küche** besuchen will, gehe in das

Restaurant zum Gutenberg,

Salzstraße 33, nächst dem Theater.
Reichhaltige Frühstücks- u. Tageskarte.
Vorzügliche offene und Flaschen-Weine.

Pforzheim, Schwarzwald. Die **Kur- und Wasserheil-Anstalt** **Pforzheim,** Schwarzwald.
Bleichstrasse 48
(in nächster Nähe des Stadtgartens und der Tannenwaldungen),
enthält Einrichtungen für 6898
Kalt- und Warmwasserbehandlung, Electricität, Inhalationen, Heilgymnastik, Massage.
Aufnahme zu jeder Zeit.
Anfragen sind zu richten an **Dr. med. Friederich.**

Bekanntmachung.

Wir machen hierdurch das verehrte Publikum darauf aufmerksam, daß in letzterer Zeit versucht wird, künstliches Mineralwasser in unseren Krügen, welche mit unserem Krug-Stempel und sogar einen früher von uns geführten Etiquettchen „Johannis-Brunnen" versehen sind, als ächtes Johannisbrunner Mineralwasser zu verbreiten, womit die Consumenten getäuscht und übervortheilt werden.

Wir bitten deßhalb höflichst, bei Bestellung von Johannisbrunnen nur ächtes zu verlangen und darauf achten zu wollen, daß vor Eröffnung des Kruges die Kapsel mit dem Stempel „Johannis-Brunnen, Prov. Nassau" und der Kork mit demselben Stempel versehen ist, und daß jeder Krug und jede Flasche unser eingetragenes Oval-Etiquett und die Firma unseres Vertreters trägt.

Der **alleinige Vertreter für Karlsruhe und Umgegend** ist Herr **Friedrich Maisch Sohn, Lammstraße Nr. 5.** (8207

Die Verwaltung des Johannisbrunnen,
Zollhaus, Prov. Nassau.

Cautions-Leistung für Beamte, Private, Lieferanten durch Hinterlegung einer Bürgschaftspolice (Ersatz für Baarcaution); sowie Sicherstellung von Cautions-Darlehnen übernimmt **Erste Deutsche Cautionsversicherungs-Anstalt** **Fides** Mannheim 5140

PH. MAYFARTH & Co.,
Maschinenfabriken, Eisengiessereien u. Dampfhammerwerk
FRANKFURT a. M. & BERLIN N Chausseestr. 2E

Catalogs gratis und franco.

fabriciren und liefern unter Garantie
Dresch-Werke für Hand-, Göpel- u. Dampfbetr. **Häcksel**-Maschinen, Rübenschneider, Schrotmühlen.
Göpelwerke, Dampfmotoren, Fruchtreinigungs-Maschinen. 5989
Pflüge ganz aus Stahl u. Eisen. Masch. z. Boden-Cultur. **Dörr**-Apparate f. Obst u. Gem.
Feimenpressen, Patent Blunt, zur Conservirung des Grünfutters, Glänzende Resultate.
Tüchtige Vertreter u. Wiederverkäufer erwünscht.

Die Feuerungs-Materialien-Handlung
von
Fritz Werntgen, Westendstraße 29B,
bringt sich gelegentlich der jetzt günstigsten Bezugszeit der Wintervorräthe im empfehlende Erinnerung. Fortwährend Schiffe im Ausladen.
Billigste Preise, vorzügliche Waare. (7486

Hofgut

in schöner, weinreicher Gegend des Kreises Offenburg, mit prächt. fast neuen Wohn- und Oekonomiegebäuden, 6 Hektar Aecker, Wiesen, Weinberg und Wald, ist preiswürdig unter günst. Bedingungen incl. großen Herbstertrages zu verkaufen. Fahrnisse können mit übernommen werden. Näheres (8129

Geschäfts-Agentur „Concordia", Offenburg.

---

65 Waldstr. 65,
Ludwigsplatz.
Waaren-Creditgeschäft S. Oswald,
Ludwigsplatz.

Auf Abzahlung Waaren aller Art, Herren- u. Damen-Confection, Kleiderstoffe, Bettzeuge, Hemdenstoffe, Bettdecken, Möbel, Betten u. Bettfedern Stiefel, Hüte 2c.
Auf Abzahlung, kleine Abzahlung, große Auswahl und sehr billige Preise. (5400

Ludwigsplatz
S. Oswald,
65 Waldstraße 65.

Metall-Fußbodenglanzlack
in allen Farbentönen
per Pfund à 60 Pfg.,
bei zehn Pfund à 50 Pfg.
empfiehlt
M. Hofheinz,
Material- und Farbwaaren,
Luisenstr. 8, Ecke der Wilhelmstr.

NB. Derselbe, selbst mit Matalloxyd zubereitet, wird sehr hart, trocknet rasch u. erzeugt durch einmaliges Anstreichen gute Deckkraft u. brillanten Glanz.
Ferner empfehle ich **Ia. Leinölfirniß** mit Metall-Farbe zum Grundiren noch nie angestrichener, sowie abgetretener Böden. (8069

Herren-Oberhemden,
Einsätze,
rein leinen, von **50** Pfg. an
Kragen, Manschetten,
Hyatt's ächte Gummi-Wäsche,
Gravatten-Neuheiten,
Hosenträger, Taschentücher
sowie
Normal-Unterkleidung,
Hemden, Hosen, Jacken,
Socken u. Handschuhe
in **größter Auswahl billigst**
bei (4754

Oscar Beier,
Kaiserstraße 141,
nächst dem Marktplatz.